

# RESTAURIERUNGS - PROTOKOLL

(Nr. 12 / 05)

---

Der Druck erfolgte mit dem Drucker DeskJet 1220 C von Hewlett-Packard (Produktionsjahr 2002) mit UV- und wasserbeständiger schwarzer Tinte (Nr. 45) der Firma Hewlett-Packard auf 80g/m2 alterungsbeständiges Papier (ISO-Norm 9706, 1994) ohne optische Aufheller.

Signatur:

AA / 0446

Titel:

Kopialbuch der Waldshuter Urkunden 14. - 16. Jhdt.

Eigentümer:

Staatsarchiv Aargau

Bemerkungen:

Es ist kein Einband vorhanden.

Der Buchblock wurde nicht zerlegt.

Der Buchblock wurde nicht nassbehandelt.

Beginn der Restaurierung: Januar 2005

Ende der Restaurierung: Februar 2005

Inhaltsverzeichnis:

Protokoll: Seiten 1 - 3

Fotos "vorher" und "nachher": Seiten 4 - 5

Fotonegative: Seite 6

Die Fragmente, welche bei der Restaurierung angefallen sind, liegen beim Protokoll.

**Zustand:**

Der Einband des Bandes ist nicht erhalten;  
Alle Bundschnüre sind im hinteren Gelenk gebrochen;  
Viele äussere Bögen der Lagen weisen im Falz Risse auf oder sind ganz gerissen;  
Die erste Lage und die letzte Seite des Buches ist stark verschmutzt;  
Die ersten eineinhalb Lagen sind an den Schnitten stark bestossen und weisen Risse und Fehlstellen an den oberen und unteren Ecken auf (siehe Foto Seite 4);  
Die zweite Seite ist bis auf einen kleinen Falz im unteren Bereich herausgerissen;  
Alle Schnitte sind bestossen;  
Ein Pergamentstreifen (5 x 1,5 cm) ist am unteren Fitzbund an der ersten Lage mitgeheftet (siehe Foto Seite 5).  
Die genaue Funktion ist unbekannt;

**Kommentar:**

Da der Einband des Buches fehlte, konnte der Einband nicht rekonstruiert werden. Zum Schutz wurde der Buchblock in einen neuen Konservierungseinband "Hard-board laced-in" (The BPGA, Vol. 2, 1983, R. Espinosa p. 25 - 49) eingebunden. Am Buchblock selbst wurde ausser der ersten und letzten Lage nichts demontiert. In noch gebundenem Zustand wurden nur die äusseren Bögen auf den Lagenrücken verstärkt und die Fehlstellen an den ersten Seiten ergänzt.

**Behandlungsmethoden/ Verwendete Materialien:****Trockenreinigung :**

Reinigung verschmutzter Bereiche:

Mars Plastic 526 50 Polyvinylchlorid, Phtalate, Di-iso-decylphtalate, Kalziumcarbonat, (Produzent: Staedtler, D-Nürnberg);

Radiermaschine: Radierminen Faber Castel 75214, No. 73, white (Produzent: Faber Castel, D-Nürnberg);

Radierpulver Skum-X (Produzent: Clough Industries, Gardena California, USA);

**Ablösen**

Ablösen der ersten und letzten Lage beziehungsweise Vorsatzlage (vorn und hinten);

**Risse und Fehlstellen ergänzen:**

Auskleben der meisten äussersten Bogenfälze einseitig:

Japanpapier "Usumino" Kozofasern, pH-Wert 6,9 - 7,1, gekocht in Calciumhydroxid und Natriumkarbonat, getrocknet auf Chromstahl (Lieferant: Falkiner Paper, London);

Weizenstärkekleister, vom Restaurator 40 Min. gekocht (Produzent: Blattmann, CH-Wädenswil);

Ausbessern von Rissen im Buchblock:

Nagashizuki, Mintner Dry Tear Guard Strips, aus Kozofasern (Produzent: The University of Iowa Center for the Book, T. Barrett, USA-Iowa);

Weizenstärkekleister, vom Restaurator 40 Min. gekocht (Produzent: Blattmann, CH-Wädenswil);

Ergänzen von Fehlstellen an der ersten Lage:

Handbüttenpapier Griffen Mill: alle Griffen Mill Büttenpapiere haben einen pH-Wert von 7,3 - 8,4 sind neutral geleimt, mit Calciumkarbonat gepuffert und werden aus Hanf und Baumwolle hergestellt (Produzent: Griffen Mill "The Griffens" Island, Ballyhaunis, County Mayo, Irland);

Weizenstärkekleister, vom Restaurator 40 Min. gekocht (Produzent: Blattmann, CH-Wädenswil);

Einfärben des neuen Papiers für die Fehlstelle an der ersten Lage:

Pigmentfarben: Flammruss, Siena natur, Umbra natur zyprisch; (Produzent und Lieferant: Kremer, D-Aichstetten);

**Verstärken der Bünde:**

Überheftung aller originalen Bünde (Vorderdeckel und Hinterdeckel):

Bundschnüre aus Leinen, englische Bezeichnung; Best "CC Line" Linen bookbinding cord (Produzent: Francis Dunbarton, Fabrik seit 1991 geschlossen, Lieferant: Russell, GB-Wyoboston und Anton Glaser, D-Stuttgart);  
Leinenheftzwirn ungebleicht, ungewachst (Produzent: Crawford Ltd., Belfast Nordirland);

**Heften:**

Aufheften von abgelöster erster und letzter Lage auf den Buchblock:  
Geblicher 100%iger Leinenfaden, leicht gewachst (Lieferant: Peyer & Co., CH-Lengnau);

**Rückenbearbeitung:**

Nachrunden des Rückens;

Ableimen des Rückens:

Weizenstärkekleister, vom Restaurator 40 Min. gekocht (Produzent: Blattmann, CH-Wädenswil);

Hinterklebung des Rückens mit neuer Hinterklebung:

Aerocotton bookbinding cloth, ungebleicht, British Standard BS7 F8, (Produzent: Samuel Lamont, Balymena, Northern Ireland);

Gelatine 180 Bloom, ungebleicht, ohne chemische Zusätze (Produzent: Gelatinefabriken Stoess AG, D-Ebersbach);

Weizenstärkekleister, vom Restaurator 40 Min. gekocht (Produzent: Blattmann, CH-Wädenswil);

**Deckelbearbeitung:**

Anfertigung neuer Deckel:

Eterno-Board, säurefrei aus reinem Zellstoff, chlorarm gebleicht, neutral geleimt, pH-Wert 7,5 - 9,5 mit Alkali-Puffer mindestens 3 %  $\text{CaCO}_3$  gepuffert (Produzent: Tschudi, CH-Ennenda); Gelatine 180 Bloom, ungebleicht, ohne chemische Zusätze (Produzent: Gelatinefabriken Stoess AG, D-Ebersbach);

Ansetzen der Deckel (von aussen nach innen und wieder nach aussen durchgezogene Bünde);

**Einledern:**

Einledern des Einbandes:

Ziegenleder, alaungegerbt (Produzent: Hewit, GB-Currie) - Alaunleder wurde verwendet, weil es nach heutiger Auffassung neben dem chromgegerbten Leder das beständigste Leder ist.

Weizenstärkekleister, vom Restaurator 40 Min. gekocht (Produzent: Blattmann, CH-Wädenswil);

**Anpappen:**

Aufkleben eines dünnen Kartons als Ausgleich für die Ledereinschläge:

Eterno-Board, säurefrei aus reinem Zellstoff, chlorarm gebleicht, neutral geleimt, pH-Wert 7,5 - 9,5 mit Alkali-Puffer mindestens 3 %  $\text{CaCO}_3$  gepuffert (Produzent: Tschudi, CH-Ennenda);

Gelatine 180 Bloom, ungebleicht, ohne chemische Zusätze (Produzent: Gelatinefabriken Stoess AG, D-Ebersbach);

Anpappen der Ansetzfälze und Spiegel:

Weizenstärkekleister, vom Restaurator 40 Min. gekocht (Produzent: Blattmann, CH-Wädenswil);

SECOL THELFORD NORFOLK UK



Pergamentstreifen gefunden am  
unteren Fibelband des 1. Lage

AA10446

SECOL THELFORD NORFOLK UK



Reste des Heftfadens der 1. Lage

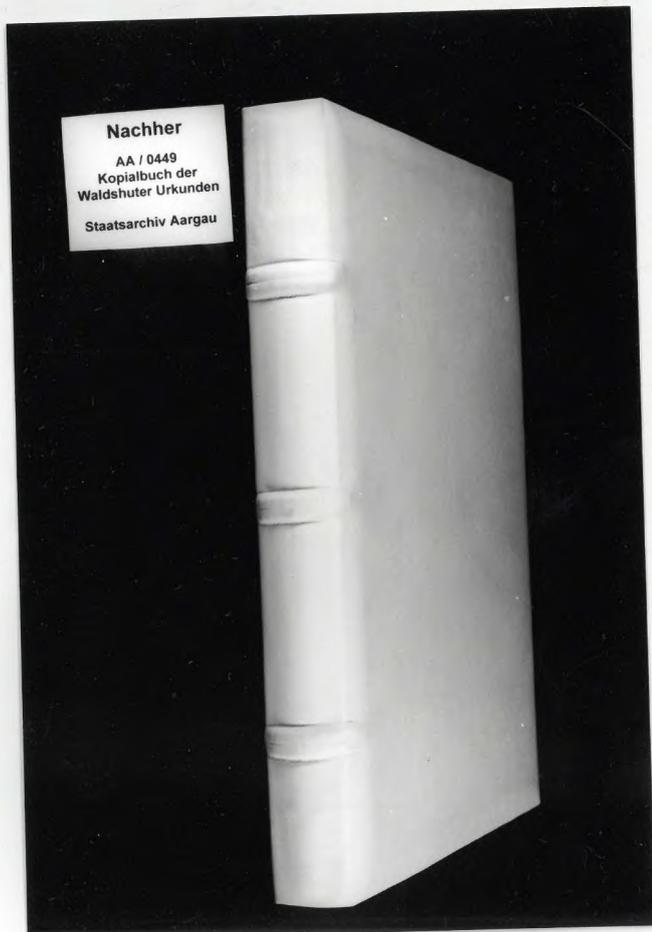
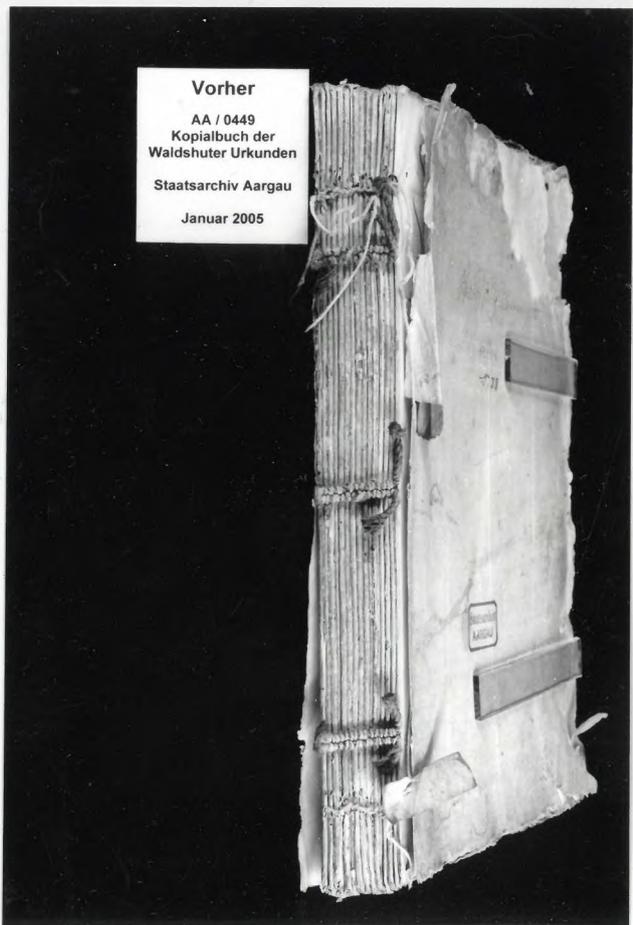
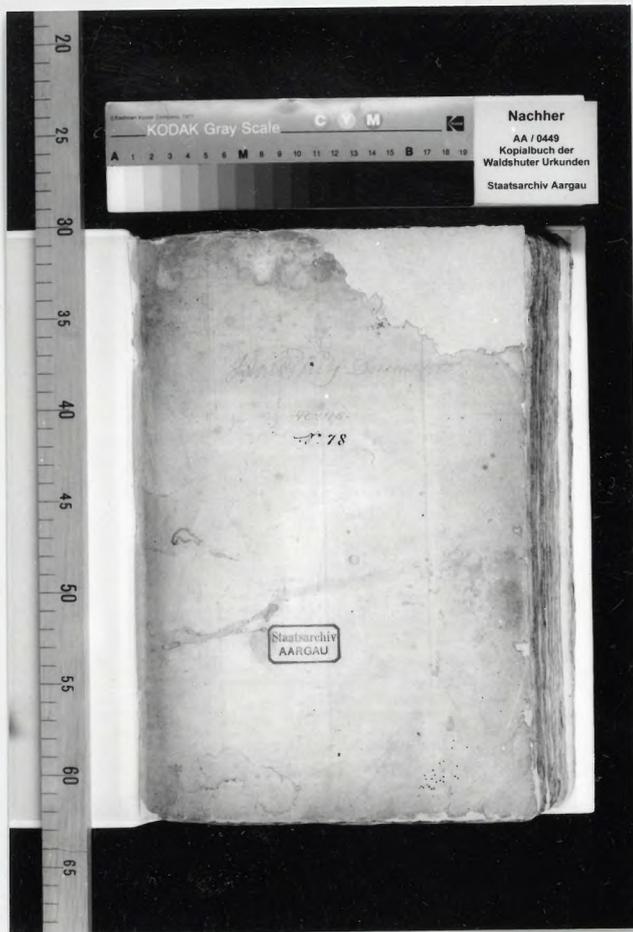
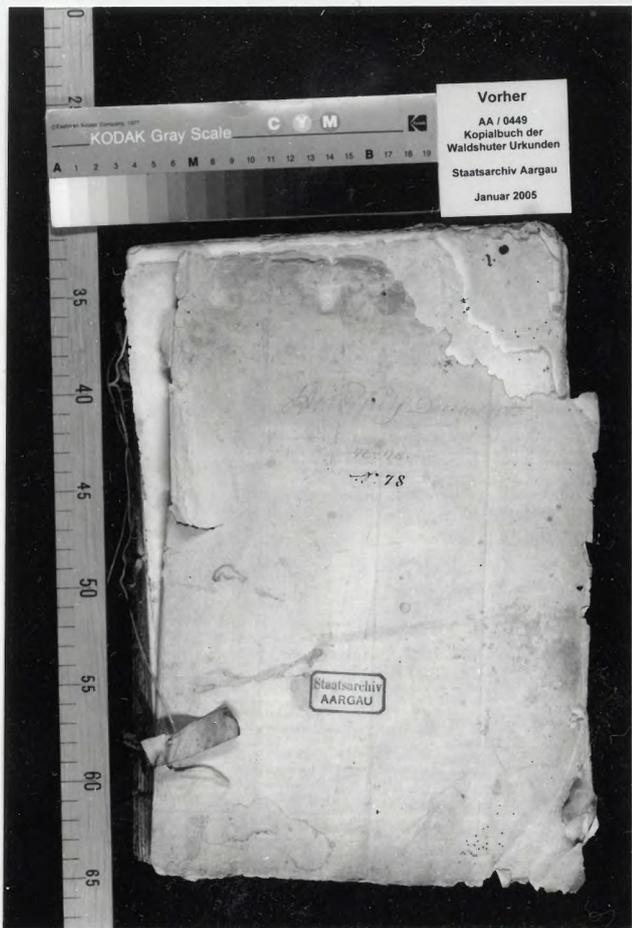
AA10446

SECOL THELFORD NORFOLK UK



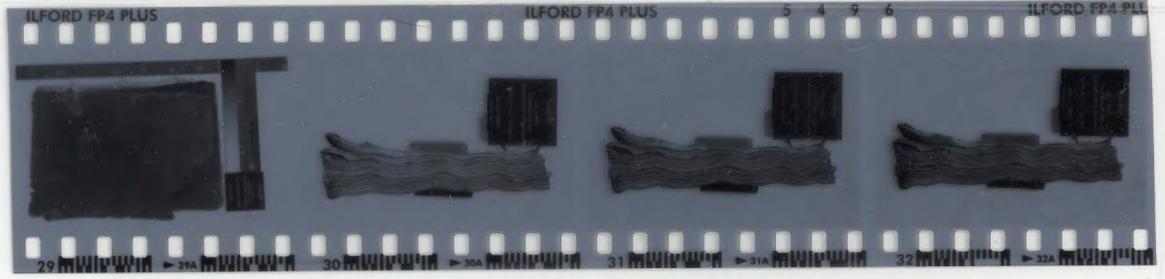
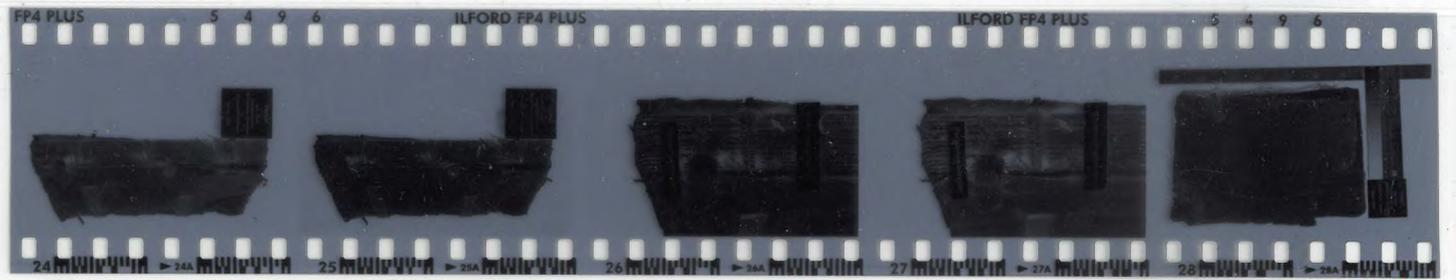
Reste des Heftfadens der 1. Lage

AA10446

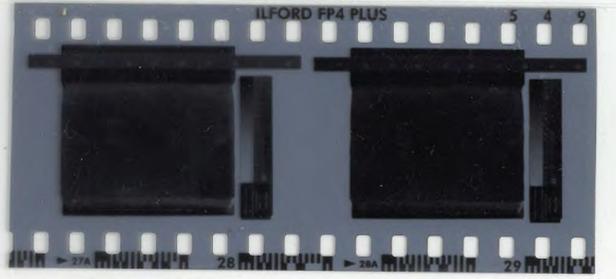
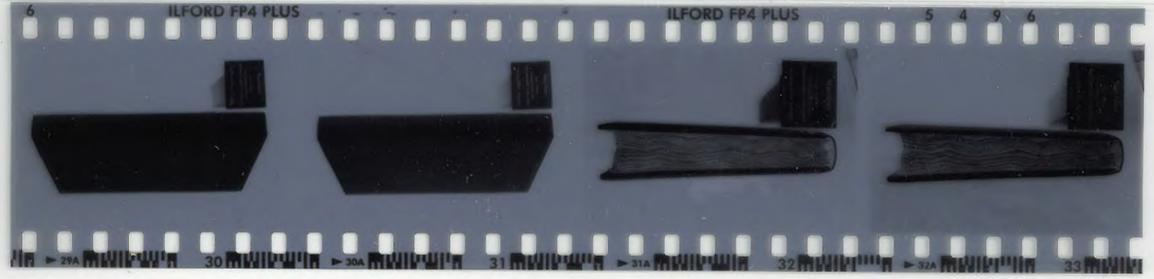
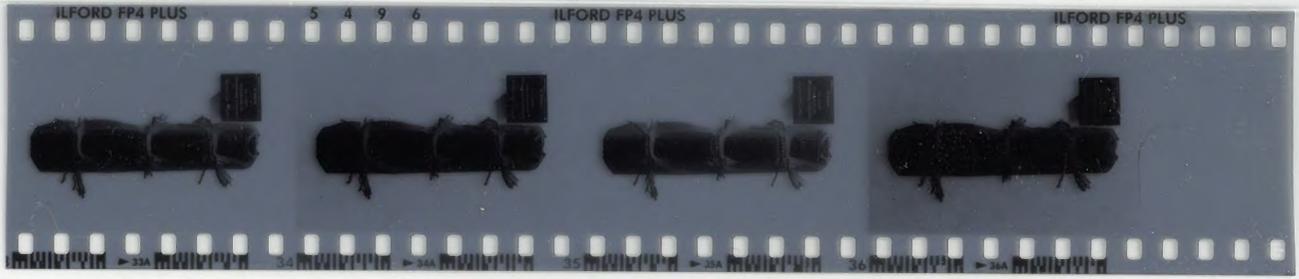


6

Staatsarchiv Aargau  
AA 10446  
Kopialbuch der  
Waldshuter Urkunden  
vorher  
restauriert 2005



Staatsarchiv Aargau  
AA 10446  
Kopialbuch der  
Waldshuter Urkunden  
nachher  
restauriert 2005



**Vorher**  
 AA / 0449  
 Kopialbuch der  
 Waldshuter Urkunden  
 Staatsarchiv Aargau  
 Januar 2005  
 KOPFSCHNITT



**Nachher**  
 AA / 0449  
 Kopialbuch der  
 Waldshuter Urkunden  
 Staatsarchiv Aargau  
 KOPFSCHNITT



**Bundschnur gebrochen**



**Pergamentstreifen**



**In Arbeit**  
 AA / 0449  
 Kopialbuch der  
 Waldshuter Urkunden  
 Staatsarchiv Aargau

**RÜCKENHINTERKLEBUNG**

**BÜNDE ÜBERHEFTET**

